



3. Jgst.

Zeit	Maßnahme
gesamtes Schuljahr	Erweiterte Elternberatung und –begleitung im Übertritt
	Individualberatung an beiden Elternsprechtagen/Sprechstunden, ein Element dabei sind auch die Ergebnisse der Orientierungsarbeiten/VERA Allgemeine schulsystembezogene Beratung an GS

4. Jahrgangsstufe

gesamtes Schuljahr	Maßnahmen zur Reduzierung des Zeitdrucks und zur höheren Transparenz	
	Einführung einer Richtzahl von Leistungsnachweisen Ansage der Termine von Leistungsnachweisen Stärkere Ausweisung von Lernphasen	
gesamtes Schuljahr	Erweiterte Elternberatung und –begleitung im Übertritt	
	Individualberatung an beiden Elternsprechtagen/Sprechstunden Allgemeine schulsystembezogene Beratung an GS Allgemeine Beratung an weiterführenden Schularten	
Januar	Schriftliche Zwischeninformation zum Leistungsstand	
Mai	Übertrittszeugnis für alle Schüler mit Schullaufbahnpfehlung	
	Schullaufbahnpfehlung GY bis Ø 2,33 (Deutsch, Mathematik, HSU)	Klare Schullaufbahnpfehlung RS bis Ø 2,66 (Deutsch, Mathematik, HSU)
Juni Mai	Probeunterricht an RS und GY (Fächer Deutsch und Mathematik)	
	Probeunterricht bestanden, wenn in den Fächern D und M mindestens die Noten 3 und 4 oder 4 und 3 erreicht werden	
	Freigabe des Elternwillens bis zur Notenkonstellation 4/4 in D und M	

5. Jahrgangsstufe

gesamtes Schuljahr	„ Gelenkklasse “ an allen 5. Klassen der weiterführenden Schularten (HS, RS, GY), das bedeutet:
ab Halbjahr	Individuelle Fördermaßnahmen für alle 5. Klassen an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien (z.B. in neuen Intensivierungskursen an HS und RS, in Intensivierungsstunden am GY) mit Zielsetzung aufsteigender Übertritt für leistungsstarke Schüler bzw. Förderung für Schüler mit Leistungsschwächen.
	Beratung zu einem leistungsbezogenen Schulartwechsel im Einzelfall

Kindgerechte Übertrittsphase